



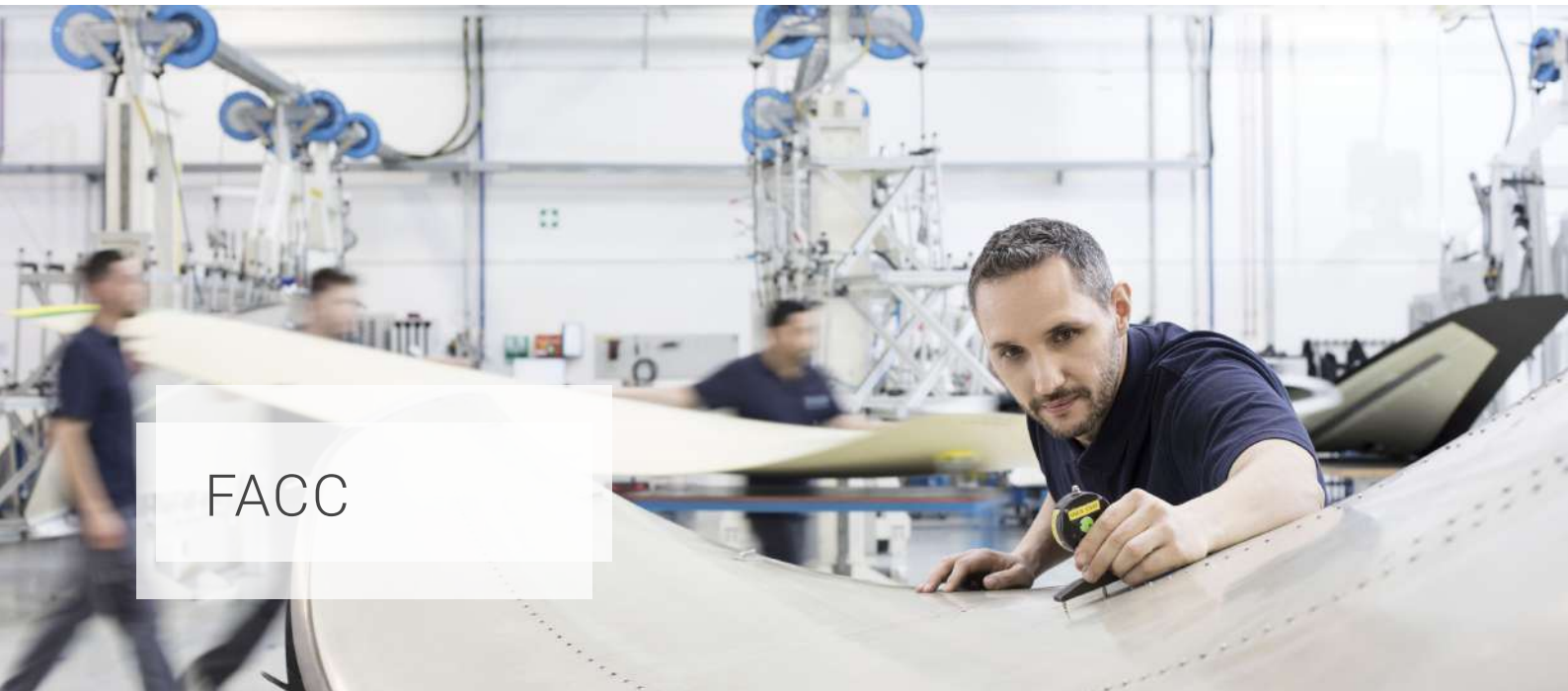
FACC

SICHERHEIT UND
FLEXIBILITÄT AN OBERSTER
STELLE

REVISIONSSICHERE ARCHIVIERUNG VON SAP- UND ENTWICKLUNGSDATEN

„Die Luftfahrtbranche ist naturgemäß ein stark reglementierter Bereich und als führender Hersteller muss gerade der Qualitätssicherungsprozess mit den Kunden wasserdicht gestaltet sein. Deshalb vertrauen wir seit vielen Jahren auf iCAS als zentrales Archiv für unsere SAP- und Entwicklungsdaten.“

Stefan Wilflingseder, Chief Information Security Officer & Data Protection Coordinator



FACC

FACC

Branche:

Herstellung von Flugzeugkomponenten und -lösungen

Hintergrund:

In der Luftfahrtbranche steht Sicherheit an oberster Stelle. Strenge Vorgaben, lange Aufbewahrungsfristen und interne Compliance-Anforderungen waren für den Hersteller FACC Grund für die Suche nach einer effizienten Lösung für die Archivierung wichtiger Unternehmensdaten.

Herausforderung:

Gewährleistung der Datenintegrität über sehr lange Zeiträume hinweg; Anbindung verschiedener Datenquellen und Unternehmensbereiche an das Archiv; Einbindung in die bestehende IT Infrastruktur; Effizienz bei geringeren Kosten.

Lösung:

iTernity Compliant Archive Software (iCAS) und OpenText

FACC ist ein führendes Unternehmen in Design, Entwicklung und Fertigung von fortschrittlichen Komponenten und Systemen für die Aerospace-Industrie.

DER ERFOLG AUF EINEN BLICK



Einhaltung der strikten Aufbewahrungsfristen der Luftfahrtbranche



Perfekte Integration der Archivlösung in die bestehende IT Infrastruktur



Zentrales Archiv für SAP Daten und Entwicklungsdaten



Kostensenkung bei steigender Flexibilität und Skalierbarkeit

SICHERHEIT UND COMPLIANCE ALS TREIBER DER IT

In der Luftfahrtbranche steht Sicherheit an oberster Stelle. Das wirkt sich auch auf die IT Infrastruktur und ComplianceAnforderungen von Herstellern in der Branche aus. So müssen beispielsweise bestimmte Unternehmensdaten aus Gründen der Produkthaftung über 30 Jahre aufbewahrt werden – unveränderbar und rechtskonform.



Auch die Firma FACC, Hersteller von Flugzeugkomponenten und Mobilitätslösungen mit Niederlassungen in über 13 Ländern, stand vor der Frage „Wie können unternehmenskritische Daten sicher über lange Zeiträume aufbewahrt werden?“ Als Antwort wurde eine Enterprise Content Management Lösung (ECM) in Verbindung mit der Langzeitarchivierungs-Software iTernity iCAS implementiert. FACC ist ein weltweit führendes Unternehmen in Design, Entwicklung und Fertigung von Leichtbausystemen für die Aerospace-Industrie. Als Technologiepartner aller großen Flugzeug- und Triebwerkshersteller arbeitet FACC gemeinsam mit seinen Kunden an Lösungen für die Mobilität der Zukunft. Zu den Kernkompetenzen zählen beispielsweise Flugzeugkomponenten für Flügel, Rumpf und Leitwerk.

HÖCHSTE ANFORDERUNGEN AN QUALITÄT UND COMPLIANCE

Für den rechtssicheren Geschäftsbetrieb sind bei FACC vorrangig zwei Datenquellen für die revisionssichere Archivierung bestimmt. Zum einen alle im ECM OpenText verarbeiteten Daten, wie z. B. Rechnungen, Wareneingangsdokumente, Verträge und Qualitäts-Zertifikate. Für diese vorrangig SAP-bezogenen Daten gelten die üblichen regulatorischen Vorgaben, in Österreich z. B. §132 der Bundesabgabenordnung mit sieben Jahren Aufbewahrungspflicht.

Auf der anderen Seite archiviert FACC Engineering Daten, wie z. B. Konstruktions- und Entwicklungsdokumente. Für diese Daten gelten strengere Nachweispflichten und verlängerte Aufbewahrungsfristen. Meist handelt es sich um eine dynamische und eine fixe Komponente, wie die Produktlebensdauer plus ein Zeitraum von drei bis fünf Jahren. Somit ist in diesem Bereich eine Retention Time von über 30 Jahren keine Seltenheit.

„Die Luftfahrtbranche ist naturgemäß ein stark reglementierter Bereich und als führender Hersteller muss gerade der Qualitätssicherungsprozess mit den Kunden wasserdicht gestaltet sein“,

erläutert Stefan Wilflingseder, Chief Information Security Officer & Data Protection Coordinator bei FACC.

„Deshalb vertrauen wir seit vielen Jahren auf iCAS als zentrales Archiv für unsere SAP- und Entwicklungsdaten.“

LÖSUNGSANFORDERUNGEN

Neben den gesetzlichen Pflichten und Compliance Vorgaben spielten Kosten und Performance eine wichtige Rolle bei der Suche nach einer Archivierungslösung.

„Unsere Hardwarekosten waren stark gestiegen und die bis dato eingesetzte Lösung war einfach zu langsam und nicht zukunftsfähig“, erinnert sich Stefan Wilflingseder. „Für eine neue Lösung standen für uns Skalierbarkeit und Effizienz bei einem guten Preis-Leistungsverhältnis im Vordergrund.“

Aus diesem Grund entschied sich FACC letztlich gegen eine hardwaregebundene Option von NetApp und für den software-basierten Ansatz von iTernity.

SICHERES ARCHIV MIT WEITEREM POTENTIAL FÜR DIE ZUKUNFT

iCAS wird bei FACC als virtuelle Maschine in einem VMware Cluster betrieben. Als Hardware kommen 3PAR Speicherlösungen von HPE zum Einsatz. Derzeit findet eine Replizierung der Archivdaten auf Speicherebene statt, diese Aufgabe könnte in Zukunft jedoch auch von iCAS übernommen und optimiert werden.

Die kontinuierliche Überwachung und Überprüfung der Korrektheit und Gültigkeit von Archivdaten basierend auf den Hashwerten ist eine der Stärken von iCAS. Das Verfahren der Integritätsprüfung ist wichtig, um jegliche Art von Dateninkonsistenz zu erkennen, z. B. ungültige Daten oder Silent Data Corruption. Wenn iCAS Dateninkonsistenz feststellt, können mithilfe der Self-Healing Funktion die beschädigten Daten automatisch durch eine valide Kopie aus dem Synchronspeicher ersetzt werden.



EFFIZIENZ UND FLEXIBILITÄT IM VORDERGRUND

Wenn Stefan Wilflingseder die Vorzüge von iCAS beschreibt, stehen für ihn vor allem die Effizienz und Flexibilität der Lösung hervor:

„An iCAS schätzen wir besonders, dass wir auf unsere bestehende Infrastruktur, wie Storage und Virtualisierung, aufbauen konnten.“

Dank der Hardwareunabhängigkeit der Lösung musste die IT Abteilung von FACC keine neue Hardware einführen, sondern konnte auf die bestehende IT Infrastruktur zurückgreifen. Selbst bei einem möglichen Systemwechsel oder der Anbindung neuer Anwendungen an das Archiv, sieht die IT Abteilung von FACC keine Herausforderung.

„iCAS kann an verschiedene Applikationen und Hardwaresysteme angebunden werden“, betont Wilflingseder. „Bei zukünftigen Änderungen bleibt das iCAS Archiv bestehen und wird einfach an die veränderte Umgebung angeknüpft.“

Das betrifft in gleicher Weise die Skalierbarkeit des Archivs, dank transparenter Lizenzmethodik und On-demand Erweiterung des Archivvolumens. Zum iTernity Support hat Stefan Wilflingseder nicht viel zu sagen. Nicht aus negativen Gründen, im Gegenteil, er äußert sich sehr zufrieden über die Reaktionszeiten, konstatiert ein hohes Qualitätsniveau und lobt die angewandten State-of-the-Art Methoden. Vielmehr bestand selten die Notwendigkeit für die Unterstützung des Supports, da das iCAS System sicher und wartungsarm im Hintergrund läuft.

AUSBLICK

Für die Zukunft sieht Stefan Wilflingseder eine notwendige wachsende Sensibilisierung des Themas:

„Die Einstellung zu Archivierung und Compliance gewinnt aus mehreren Perspektiven an Bedeutung, da viele Bereiche involviert sind: die Fachabteilungen und Applikationsanwender sowie Bereiche mit Fokus auf Infrastruktur, Datenschutz und Compliance.“

Die Datenmengen wachsen kontinuierlich und bei steigendem Kostendruck müssen effiziente und flexible Lösungen zum Einsatz kommen. Die größten Herausforderungen sieht Stefan Wilflingseder jedoch nicht in den Tools und Lösungen, sondern in den Prozessen. Am Beispiel der Digitalisierung von Archivadokumenten weiß der Chief Information Security Officer sein Unternehmen gut aufgestellt, „da FACC mit OpenText und iCAS sehr flexibel und zukunftsfähig arbeitet“. Kritischer sieht Wilflingseder die Anpassung bestehender Prozesse selbst, z. B. zur Minimierung der Papieranteile, da dies immer einen Eingriff in die tägliche Arbeit und Routinen erfordert. Mit Blick auf die Besonderheiten seiner Branche schließt Wilflingseder mit einem Lächeln und einem persönlichen Ausblick:

„Aktuell feiern wir unser 30-jähriges Jubiläum, wir laufen somit noch gar nicht über die längste vorgeschriebene Retention Time hinaus. Die Fristen der ersten gefertigten FACC Produkte enden erst in den nächsten Jahren, womit die strategische Wichtigkeit der digitalen Archivierung deutlich wird.“

DATENARCHIVIERUNG KANN SO EINFACH SEIN

iCAS ist eine flexible Middleware für Retention Management & WORM Datenarchivierung. Die Softwarelösung lässt sich optimal in bestehende und heterogene IT-Infrastrukturen integrieren. Während Sie sich um Ihr Kerngeschäft kümmern, schützt iCAS zuverlässig im Hintergrund die Integrität und Verfügbarkeit Ihrer Daten.



HARDWARE-UNABHÄNGIG

Die Archiv-Intelligenz ist nicht an die Hardware, sondern an einen flexiblen Software-Layer geknüpft



COMPLIANT

Mit iCAS erfüllen Sie regulatorische Vorgaben und Compliance Anforderungen



FLEXIBEL

Middleware zwischen Ihren Geschäftsanwendungen und der Speicherinfrastruktur



MANIPULATIONS-SICHER

WORM Datenspeicherung, Verschlüsselung und Einhaltung von Aufbewahrungsfristen

DIE ZENTRALE PLATTFORM FÜR IHR DATENMANAGEMENT



iCAS gewährleistet die langfristige Datenintegrität und -verfügbarkeit, auch wenn sich die zugrunde liegende Speichertechnologie und -hardware in Zukunft ändert. Als software-basierte Lösung legt iCAS den Grundstein für revisions-sichere Datenarchivierung und schützt Ihre Investitionen in Speicherhardware, Software und Services.

iCAS passt sich an Ihre IT-Infrastruktur an und ergänzt Ihre bestehenden Systeme um Compliance, Datenintegritätsschutz und WORM Speicherung (Write Once Read Many).



iTernity GmbH

WIR BRINGEN IHRE DATEN SICHER IN DIE ZUKUNFT

Wir sichern Ihre geschäftskritischen Daten. Ihr Vertrauen ist unser Ansporn und eine Investition in die Zukunft. Das Ergebnis: mehr Sicherheit, weniger Aufwand, keine Sorgen.

Unsere DNA ist Archivierung, unsere Mission die langfristige Verfügbarkeit und Integrität von Unternehmensdaten aller Art. Unser Fokus liegt auf Ihren Herausforderungen, egal ob Datenschutz, Kostendruck, Datenwachstum, Cyber-Angriffe, Zeitmangel oder Komplexität – wir bringen Ihre Daten sicher in die Zukunft.



KONTAKTIEREN SIE UNSERE EXPERTEN

Heinrich-von-Stephan-Straße 21 | 79100 Freiburg

info@iTernity.com | +49 761 590 34 810 | www.iTernity.com